

De Schriever un de Maschien

Plattdeutscher Song über einen Journalisten, der durch seine Arbeit mit einer KI am Ende selber seinen Job verliert. Musik, Text sowie die plattdeutsche Übersetzung sind 100% KI-Produkte.
Bemerkenswert, dass die KI das Problem richtig erkannt hat. Also muss die Logik heißen:
Radikale Arbeitszeitverkürzung und Renteneintrittsalter bei 50 Jahren, bei 100 % des Rentenniveaus.
Idee: Peter Gutzeit, 23.06.2023

Ik weer Journalist bi Dag un Nacht,
heff Geschichten söcht un Wahrheit bracht.
Mit Block un Koffie, veel to doon,
för de Lüüd in Stadt un Region.
Denn keem een niege Tied heran,
mit Chips un Kabels, ganz vörn an.
„Dat is bloots'n Warktüüch“, segg ik froh,
„Dat maakt uns Arbeit beter so.“

Refrain

Oh KI, du slimme Maschien,
schrievst so flink as nie keen Minsch dat kunn.
Ik lehr di allens, Stück för Stück,
un dach: Dat bringt mi grooten Glück.
Aver as de Wind sik dreihn hett hier,
stunn ik buten vör de Dör.
Nu sittst du dor un schriffst alleen –
un ik mutt na Huus gahn un gehn.

Ik föder di mit Text un Daat,
mit Interviews ut Stadt un Land.
Ik wies di, wo man Fragen stellt,
wo man de rechte Wohrheit tellt.
De Chef hett grinstert, seggt: „Wat fein!
Nu köönt wi wedder schneller sein.“
Jeden Maand weer mehr automatisiert,
un dann noch mehr digitalisiert.

Refrain

Bridge

Nu les ik Artikeln in't Internet,
de klingt na mi, aver ik bün dat nich.
Jede Reeg, de erinnert mi,
an dat Warktüüch, dat ik sülven schiep.
De Chef schickt een letzte Mail:
„Wi dankt för allens, maak dat heil.“
Un ünner den Text, wat steiht dor klein?
„Dissen Bericht schreven: KI allein.“

Letzter Refrain

Oh KI, du slimme Maschien,
du büst nu Star in uns Revier.
Ik heff di baut, ik heff di lehr,
un mi sülven överflödig maakt.
De Zeitung druckt noch Dag för Dag,
aver min Naam steiht dor nich mehr.
Nu weet ik erst, wat dat bedüdt:
Wenn de Schriever sien egen Nachfolger tücht.

Outro

De Druckmaschien de röhr noch sacht,
de Server summt de ganze Nacht.
Un ik sitt still an'n Havenrand,
mit leege Hannen in den Sand.
De Geschicht, de ik nich schrieven wull,
hett mi am Enn doch inholt all.
Dat weer de letzte Naricht hier –
vertellt vun mi, un schreven vun dir.